

Immer wieder begegnen wir Texten. Daher ist es wichtig, Texte gründlich bearbeiten und auswerten zu können. Denn nur dann kann man die wesentlichen Informationen aus einem Text entnehmen und verwenden.

Urlaub im Weltraum

Touristen auf dem Mond? Urlaub im Weltraum? Vor über 40 Jahren flog der erste Mensch ins All. Seitdem träumen nicht nur Science-Fiction-Fans davon, selbst einmal in den Weltraum vorzustößen. Und nun könnte der erste Start eines Touristen-Raumschiffes tatsächlich im Jahr 2008 erfolgen.

Die Idee ist nicht neu. Bereits auf dem Höhepunkt der Begeisterung Ende der 1960er-Jahre glaubten viele an eine geschäftliche Zukunft der Raumfahrt. Damals wetteiferten Amerikaner und Russen um die Vorherrschaft im All. Doch die enormen Kosten der

Raumflugtechnik schreckten mögliche Investoren lange ab.

Erst mit dem Space-Shuttle-Programm in den 1980er-Jahren erwachte das Interesse erneut. Dabei handelte es sich um Fähren, die mehrfach verwendet werden konnten.

1996 erhielt der Traum einen weiteren Schub. Der Unternehmer Peter Diamandis eröffnete einen Wettbewerb über 10 Millionen Dollar – den X-Prize. 20 Bewerber nahmen die Herausforderung an, ein bemanntes Fluggerät in die Erdumlaufbahn zu schießen – und das zweimal innerhalb von zwei Wochen.

Die meisten Teams traten mit großen Hoffnungen, jedoch mit wenig Kapital



Text „Urlaub im Weltraum“
104301-0609

und noch ungenaueren Plänen an. Anders der Luftfahrtingenieur Burt Rutan: Mit Unterstützung von Microsoft-Mitbegründer Paul Allen entwickelte er über Jahre ein völlig neues Konzept. Im Juni 2004 flog sein „SpaceShipOne“ schließlich als erstes privat finanziertes Raumschiff dreieinhalb Minuten durch den Weltraum.

Rutan und sein Geschäftspartner Richard Branson haben bereits begonnen, Tickets für die Weltraumfahrt zu verkaufen. Stückpreis: 200 000 Dollar. 10 Millionen Dollar sollen schon geflossen sein. Und die Fertigstellung des mehrsitzigen „SpaceShipTwo“, das die All-Touristen zu den Sternen tragen soll, ist für 2008 angekündigt ...

1

Science-Fiction, die; fantasievolle Schilderungen auf naturwissenschaftlich-technischer Grundlage

2 Aus einem Wörterbuch

Einen Text auswerten

1. Schritt: Erstes Lesen

Du liest den Text durch, um einen ersten Eindruck vom Inhalt zu bekommen. Dabei achtest du besonders auf Überschriften und fett Gedrucktes. Unbekannte Begriffe notierst du dir, um sie anschließend im Wörterbuch oder im Lexikon nachzuschlagen.

2. Schritt: Genaues Lesen und Markieren

Nun liest du den Text ein zweites Mal: Aber jetzt unterstreichst du dabei Stellen, die dir wichtig erscheinen. Benutze dazu das Lineal und einen Bleistift, damit du die Striche wieder beseitigen kannst.



3. Schritt: Schlüsselbegriffe markieren und notieren

Mit einem farbigen Textmarker hebst du die wichtigsten Einzelwörter hervor. Man kann sie Schlüsselbegriffe nennen. Diese solltest du aufschreiben. Sie werden dir später helfen, dich an den Inhalt des Textes zu erinnern.

4. Schritt: Zusammenfassen

Jetzt kontrollierst du dich selbst. Du legst den bearbeiteten Text beiseite. Versuche nun, anhand der Schlüsselbegriffe den Inhalt des gelesenen Textes einer (gedachten) Person vorzutragen. Denke auch darüber nach, welche Fragen dir dabei noch gestellt werden könnten.

- 1 Bearbeite eine Kopie oder einen Ausdruck (104301-0609) des vorliegenden Textes wie hier beschrieben.
- 2 Sprich mit deinem Nachbarn über den Inhalt des Textes.



3 Richard Branson



4 SpaceShipOne

Vergleiche die Schlüsselbegriffe.

- 3 Bearbeite einen Sachtext deiner Wahl in derselben Weise. Halte einen kurzen Vortrag über den Inhalt.